



Sehr geehrter, lieber Patient,

nachdem bei Ihnen heute eine Operation in der Mundhöhle durchgeführt worden ist, bitten wir Sie die folgenden Verhaltensmaßregeln zu beachten:

- 1.) Am Operationstag ist das Führen eines Kraftfahrzeuges nicht gestattet, da die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigt sein kann.
- 2.) Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen.
- 3.) Kühlen Sie sofort die Wangen und die obere Halsregion auf der operierten Seite mit feuchtkalten Umschlägen (einen Waschhandschuh mit kaltem Leitungswasser befeuchten, auswringen und auf die Wange legen; Jeweils nach 15-20 Minuten erneuern).
Wärmeanwendungen ist in den ersten vier bis fünf Tagen nach dem Eingriff grundsätzlich nicht gestattet!
- 4.) Sprechen Sie in den ersten 2-3 Tagen so wenig wie möglich.
- 5.) Ernähren Sie sich mit einer flüssig-breiförmigen Kost.
Meiden Sie koffeinhaltige Getränke (Kaffee, Cola) und Alkohol.
Rauchen Sie am Operationstag gar nicht und in dem Zeitraum bis zur Nahtentfernung möglichst wenig.
- 6.) Spülen Sie nach jedem Essen kurz den Mund mit Wasser oder Kamillentee aus.
Zu häufige Spülungen sollten vermieden werden, da sie Nachblutungen bzw. Wundheilungsstörungen verursachen können.
- 7.) Putzen Sie die Zähne regelmäßig, wobei der Wundbereich vorsichtig zu behandeln ist. Sollte mal ein Faden gelockert und mit weggespült werden, ist dies nicht schlimm.
- 8.) Beunruhigen Sie sich nicht, wenn am Tage der Operation und an den darauffolgenden Tagen die Wange schwillt, die Mundöffnung erschwert wird und unter Umständen auch geringe Schluckstörungen auftreten. Eine Verfärbung unter der Haut durch einen Bluterguß ist im Gesicht, am Hals, manchmal bei in den Brustbereich möglich. Dieser Zustand ist unangenehm, aber nicht bedrohlich.
- 9.) Am Operationstag sollten Sie sich nach dem Eingriff nicht gleich ins Bett legen, sondern den Oberkörper hochlagern. Auch ist die Hochlagerung in den ersten Nächten nach dem Eingriff sinnvoll.
- 10.) Etwas blutig verfärbter Speichel ist normal und sollte Sie auf keinen Fall zu vermehrtem Spülen der Mundhöhle veranlassen. Bei etwas stärkeren Blutungen kann ein Aufbißstuffer (zwischen die Zahnreihen im Wundbereich geben und Kiefer fest schließen) helfen.
Anwendungszeit 20 Minuten bis eine halbe Stunde.
Sollte dies erfolglos sein, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.
- 11.) Eine geringe Temperaturerhöhung ist nach dem Eingriff normal, sollte aber die Temperaturen über 38,5 °C zur Rücksprache mit uns führen.